

## **Geschätzte Männerriegler und Seniorenturner**

Ein ruhiges Turnerjahr ohne allzu grosse Höhepunkte gehört der Vergangenheit an. Wie immer machte das Wintervolleyballturnier am 10. Jan. den Anfang. Hochs und Tiefs wechselten ab. Unnötig verlorene Spiele etc. sind wohl der Grund, dass sich die Mannschaft im Mittelfeld auf dem 6. Rang platzierte.

An der Kreisvolley-Meisterschaft im März waren wir mit 2 Mannschaften im Einsatz. Am Freitag war für Roland das Problem, genügend Spieler zu rekrutieren, da einige bereits im Skiweekend weilten.

Der Hinterthurgauer Männerspieltag am 16. Mai viel dem Regen zum Opfer und wurde abgesagt.

Am 12. Juni nahmen 4 Turner und 2 Turnerinnen des FTV am 35+ Tag in Berg teil, wo sie folgende Resultate erzielten.

| Im Einzel in der  | Kategorie | Rang | Punkte |
|---|-----------|------|--------|
| Meienberger Stefan  | M2        | 3.   | 43.105 |
| Bumbacher Josef   | M2        | 16.  | 38.315 |
| Hollenstein Albin ist leider schon nach der ersten Disziplin verletzt ausgeschieden |           |      |        |
| Stacher Roland  | M4        | 11.  | 36.125 |

Im Mixed erreichten

Meienberger Stefan/Bumbacher Petra 4. 40.108

Albin konnte durch seine Verletzung nicht mehr starten, aber Uschi hat mit einem Kategoriensieger im Einzel einen ebenbürtigen Ersatz gefunden.

Am Kantonalen Männerspieltag vom 15. August in Romanshorn haben zwei Mannschaften teilgenommen. Die erste Mannschaft klassierte sich in ihrer Kategorie im sehr guten 4. Rang. Die 2. Mannschaft spielte in der neu geschaffenen Seniorenkategorie und belegte den sehr guten 6. Rang. Von verschiedenen Berichterstatern wurde mir mitgeteilt, dass beide Mannschaften sehr gut gespielt haben.

Auch dieses Jahr haben wir, wenn die Halle geschlossen war, verschiedene andere Sportarten bestritten, die alle für den Plauschwettkampf zählen. So waren wir Kegeln in Wängi, Bowlen in Rümikon, Jassen im Landhaus und zu guter letzt das Wettschiessen im Blumenaukeller mit dem Jährlichen Fondueplausch.

Die Ranglisten dazu erhaltet ihr dann bei der Rangverkündigung des Plauschwettkampfes.

Mit einem Vereinsstand zusammen mit der Frauenriege haben wir uns an der ESWA präsentiert. Was dabei herausgeschaut hat, neben guten Gesprächen sowie lustigen Begebenheiten, mit Werner Ziegler, Robert Meyer, und Peter Mesmer 3 Passiv -und event. 1 Aktiv Mitglied. Der Stand war gut frequentiert und hatte ein ausgezeichnetes Echo gefunden.

Nach 25 jähriger Tätigkeit in der Männerriege als Leiter und mehrmaliger Hauptleitung hat Roland Stacher den Rücktritt erklärt. Eine unvergessliche Ära geht damit zu Ende, was ich obwohl ich den Rücktritt sehr gut verstehen kann, trotzdem sehr bedaure. Das erfreuliche ist, dass Roland uns weiterhin als Seniorenleiter erhalten bleibt.

Roland ich möchte dir für deinen unermüdlichen und selbstlosen Einsatz für die Männerriege Eschlikon herzlich danken. Ich hoffe du wirst weiterhin sehr viel Freude haben wenn du nur noch als Turner in der Männerriege teilnimmst. Ebenso hoffe ich, dass du uns weiterhin mit so viel Energie und Freude als Seniorenleiter erhalten bleibst.

Es war uns klar, dass der fehlende Platz im Leiterteam wieder besetzt werden musste. Zwei Turner aus der Männerriege haben sich bereit erklärt, sich dieser Aufgabe zu stellen.

Mit viel Freude begrüsse ich die 2 Neuen in unserem Leiterteam, es sind dies, Josef Bumbacher als Allrounder und Roland Schmid als Zuständiger für Volleyball. Beide haben die erste Leitersitzung bereits hinter sich, beiden wünsche ich dieselbe Freude am leiten, wie sie Roland vorgelebt hat. Euch Männer möchte ich bitten, unsere Leiter weiterhin zu unterstützen, insbesondere die neuen und vielleicht auch mal Nachsicht üben, wenn nicht immer alles reibungslos von statten gehen sollte.

Zum Schluss möchte ich im Namen von uns allen, den Leitern herzlich danken für ihren tollen Einsatz, den sie das ganze Jahr hindurch leisten.

Heinz Eggenberger für das tadellose Organisieren des Wettschiessens und Ernst Eberli für das Organisieren der Velotouren.

Auch danken möchte ich meinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit, insbesondere unserem Präsi Beat für die immense Arbeit die er bewältigt.

Euer Technischer Leiter Hans Mühlheim